

Büro Stadtrat
Rathaus
Markt 22
39340 Haldensleben

Antrag: Bereitstellung Arztstipendium

Beschlussantrag:

Wir, die Fraktion CDU/FDP, beantragen die Herbeiführung eines Grundsatzbeschlusses zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Stipendienvergabe zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen-Anhalt und der Stadt Haldensleben zum Zwecke der Nachwuchsförderung verbunden mit den Bedingungen einer späteren ambulanten Tätigkeit in Haldensleben. Ziel soll die Einrichtung von drei Stipendien zur Sicherung der ambulanten medizinischen Versorgung in Haldensleben und seinen Ortsteilen sein.

Die Kosten belaufen sich für die max. Regelstudienzeit, 6 Jahre und 3 Monate, auf 700,-€ bis 800,-€ pro Monat und Stipendium. Für Weiterbildungen belaufen sich die Kosten auf 200,-€/Monat über 5 Jahre pro Stipendium.

Die Priorität soll sich am Bedarf orientieren. (siehe Begründung) Ziel soll es aber vorrangig sein einen Kinderarzt/ eine Kinderärztin zu gewinnen.

Die notwendigen Mittel sind bis auf Weiteres ab dem Haushaltsjahr 2023 in den Haushalt einzustellen.

Im Weiteren sollen zusätzliche Leistungen angeboten werden:

Hilfe bei der Wohnungs- oder Grundstückssuche

Bereitstellung von KITA- und/oder Krippenplätzen

Begründung:

Der ländliche Raum, wie auch Haldensleben, ist besonders vom Ärztemangel betroffen. Laut der 4. Fortschreibung der Sozialplanung des Landkreises Börde fehlen im Landkreis Börde insgesamt 23 Fachärzte, verteilt auf die Fachrichtungen Augenheilkunde, Allgemeinmedizin, Dermatologie, Neurologie, Urologie sowie Psychotherapie. Davon entfällt der größte Anteil auf die Allgemeinmedizin. (Haldensleben 6,0 Stellen) Dieser Zustand wird sich in nächster Zeit aufgrund des Umstandes, dass in den nächsten Jahren viele Ärzte in den Ruhestand gehen werden, voraussichtlich weiter verschlechtern. Um

auch mittelfristig in Zukunft weiter als Wohnstandort attraktiv zu sein ist eine gute ärztliche Versorgung sicherzustellen. Die Einrichtung von Stipendien kann ein Baustein bei dem Erreichen dieses Zieles unter Einsatz von überschaubaren finanziellen Mitteln sein. Die Fraktion CDU/FDP sieht dies als klares Bekenntnis der Stadt Haldensleben und deren Stadtrat dem Ärztemangel entschieden entgegenzutreten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'T. Seelmann', written in a cursive style.

Thomas Seelmann
Fraktion CDU/ FDP